



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0438/2021		Datum: 10.11.2021			
<b>Dezernat 3</b>					
Verfasser:	43-Volkshochschule			Az.:	
<b>Betreff:</b> <b>vhs Bedarfe Maßnahmen 2021</b>					
Gremienweg:					
17.11.2021	Kulturausschuss	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich		ohne BE abgesetzt geändert

## Unterrichtung:

### Flexibel auf Bedarfe reagieren:

#### Aktuelle Maßnahmen der vhs Koblenz in Pandemiezeiten

Die Volkshochschule Koblenz leistet mit ihren vielfältigen, qualitativen, offenen Weiterbildungsangeboten und ihren zusätzlichen Maßnahmen und Projekten in den Fachbereichen Gesellschaft, Kultur, Gesundheit, Sprachen, Beruf, Grundbildung und Digitales Lernen einen erheblichen Beitrag zur gesellschaftlichen und sozialen Integration in der Kommune. Durch die hohe Flexibilität der öffentlich verantworteten Volkshochschule kann sich die Institution seit vielen Jahrzehnten den aktuellen Bedarfen auch in Krisensituationen wie z.B. der Flüchtlingskrise oder auch in der Pandemie schnell anpassen und unterstützende Funktionen in der Kommune einnehmen.

Mit dem grundsätzlichen Auftrag der Volkshochschule mehr Bildungsgerechtigkeit zu schaffen, erbrachte die vhs in der Flüchtlingskrise im Jahre 2015 ff. mit einer Unterrichtsstundenleistung von 8700 UE ca. 25% ihrer Gesamtleistung im Bereich der deutschen Sprache (Vgl. UV/0037/2016). Auch im Kontext der Pandemie zeigt die Volkshochschule Koblenz ihre Stärken indem sie flexibel auf die Bedarfe in der Kommune reagiert und sie in spezifischen Bereichen wie in der Grundbildung/Schule oder in der beruflichen Bildung unterstützt. Derzeitig werden im Rahmen der finanziellen, technischen und personellen Möglichkeiten – neben dem großen Angebot der offenen Kurse für alle Bürger - vermehrt auch verschiedene Maßnahmen und Projekte zur Unterstützung der fortschreitenden Digitalisierung in verschiedenen Bevölkerungs- und Berufsgruppen (Schüler, Eltern, Lehrpersonal, Senioren etc.) nach Bedarf durchgeführt (Vgl. UV/0232/2021 sowie UV/0300/2021).

## **A - Grundbildung / Schule – Digitale Handlungsfähigkeit**

Wesentliche Kurse, Projekte und Maßnahmen, welche die Volkshochschule Koblenz im Bereich Grundbildung / Schule sowie im Bereich Digitale Handlungsfähigkeit derzeit bedarfsgerecht durchführt:

### **1. Lesen und Schreiben Stufe 1 – 4**

Das Lesen und Schreiben von Anfang an steht im Vordergrund der Maßnahme für deutschsprachige Erwachsene. Auf der Basis erwachsenengerechter Methoden der Grundbildung lernen die Teilnehmenden in Kleingruppen mit ca. 5 Personen den Umgang mit Buchstaben, Wörtern, Sätzen und Texten. Die Maßnahme ist längerfristig angelegt und einmal wöchentlich, sodass die Teilnehmenden über mehrere Semester und Jahre die Möglichkeit haben, die Grundkenntnisse zu erlernen. Pro Jahr wird an der vhs Koblenz 1 Kurs in den jeweiligen Lernstufen angeboten und durchgeführt.

### **2. Hauptschulabschluss**

In dieser Maßnahme erhalten erwachsene Nichtschüler die Möglichkeit in zwei Semestern und mit 2 Abendkursterminen pro Woche mit je 124 Unterrichtseinheiten das Abschlusszeugnis der Hauptschule zu erwerben. Eine staatliche Prüfungskommission, die von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Außenstelle Schulaufsicht Koblenz, berufen wird, nimmt die schriftliche und mündliche Prüfung ab. In der Regel wird ein Kurs mit ca. 12 Teilnehmenden pro Jahr zum Abschluss geführt.

### **3. Realschulabschluss**

In der Maßnahme wird im Rahmen des zweiten Bildungsweges auf die Prüfung des Qualifizierten Sekundarabschluss I (Mittlere Reife) mit 1368 Unterrichtsstunden vorbereitet und mit einer Prüfung vor einer Prüfungskommission unter Vorsitz des Schulaufsichtsbeamten abgeschlossen. Der viermal wöchentlich stattfindende Abendunterricht wird in ca. 90 Unterrichtswochen absolviert. In der Regel wird jährlich ein Kurs mit ca. 12 Teilnehmenden zum Abschluss geführt.

### **2 und 3 a - Schulabschlüsse in der Pandemiezeit**

Die Schulabschlusskurse mit dem Hauptschulabschluss und dem Abschluss für die Sekundarstufe I blieben zu Beginn des Jahres 2021 zunächst noch ausgesetzt, wurden dann jedoch im Frühjahr wieder weitergeführt. Mit der erneuten Verlegung der Abschlussprüfungen in die Zeit der Sommerferien 2021 konnte der Abschluss für die Teilnehmenden dennoch ermöglicht werden. Die ausgefallenen Stunden waren/ sind alle in Präsenzform nachzuholen, dies ist für die Schulabschlusskurse in der Erwachsenenbildung vorgeschrieben.

#### **4. Qualifizierte Hausaufgabenhilfe (QH) mit Kommunikationstraining an Grundschulen**

In Kooperation und mit finanzieller Unterstützung der Leitstelle für Integration wurde im Jahre 2007 ein Konzept für Sprachförderung an Koblenzer Grundschulen entwickelt, welches sich nun seit über einem Jahrzehnt bestens bewährt hat. An den beteiligten Grundschulen erhalten Schülergruppen von 8-12 Schülern überwiegend mit Migrationshintergrund und mit mangelhaften Deutschkenntnissen auf Antrag der Volkshochschule Koblenz bei der ADD eine dreistündige zusätzliche Unterstützung pro Woche mit Lehrenden der vhs Koblenz. Derzeitig im Schuljahr 2021/22 bestehen über 40 Gruppen an 13 Koblenzer Grundschulen. Der große Bedarf hat sich während der Pandemiezeit noch verschärft, in dieser Zeit konnte die Volkshochschule die Gruppen auch in der Notbetreuung – soweit zulässig und unter den entsprechenden Hygienebedingungen – weiterführen.

#### **5. Sprachförderung an Grundschulen (und eingeschränkt an weiterführenden Schulen)**

Aufbauend zur Qualifizierten Hausaufgabenhilfe mit Kommunikationstraining erhalten Grundschulen auf Antrag zusätzlich ausdifferenzierte Unterstützungsangebote für Schülerinnen und Schüler im Rahmen der sogenannten Sprachförderung (SF). Auch diese konzeptionell auf die QH aufbauende Maßnahme wurde mit finanzieller Unterstützung der Leitstelle für Integration initiiert und hat sich im letzten Jahrzehnt bewährt. Mit über 20 Gruppen von 5-10 Teilnehmenden an 10 Grundschulen und derzeitiger einer weiterführenden Schule, bekommen Schülerinnen und Schüler gezielte Unterstützung zur Verbesserung ihrer Sprachkenntnisse.

#### **4. und 5.a - Qualifizierte Hausaufgabenhilfe und Sprachförderung in Pandemiezeiten**

In den Pandemiezeiten liefen die insgesamt über 60 Qualifizierte Hausaufgabenhilfe / Sprachfördergruppen im veränderten angepassten „Pandemie-Formaten“ in den Grundschulen fast durchgehend weiter, da auch hier der Bedarf für die Schüler sehr hoch war und noch immer ist.

#### **6. Feriensprachkurse**

Ebenfalls im Rahmen des allgemeinen Konzeptes für Sprachförderung an Schulen führt die vhs Koblenz seit 2009 vom Ministerium für Bildung (einstmals MBWWK) finanzierte Feriensprachkurse in den Oster-, Sommer und Herbstferien in verschiedenen Koblenzer Schulen durch. In enger Zusammenarbeit und nur mit der personellen Unterstützung der Bildungskordinatorin konnten diese Kurse insbesondere in der Pandemiezeit deutlich ausgebaut werden. Seit Beginn des Jahres 2021 fanden über 20 Feriensprachkurse mit ca. 12 Teilnehmenden pro Gruppe in Grund- und weiterführenden Schulen statt. Diese Kurse leisten für die Schulen eine gute Unterstützung, da der Nachholbedarf der Schüler in der Pandemiezeit immens ist.

## **7. Vorbereitungskurse auf die Telc-Türkisch Schüler Prüfung B1 und B2**

Seit 2013 führt die Volkshochschule Koblenz im Auftrag des Ministeriums für Bildung (einstmals MBWWK) im Bereich Grundbildung/Schule jährlich ca. 2-3 Vorbereitungskurse mit ca. 12 Teilnehmenden und die Prüfung telc-türkisch-okul für Schülerinnen und Schüler mit türkischer Herkunft durch. Diese finden regelmäßig vor den Sommerferien statt und bereiten die Schüler auf die Sprachzertifikate in ihrer Herkunftssprache vor. Mit dem anerkannten Zertifikat B2 können die Schüler den Nachweis einer dritten Fremdsprache belegen. Sie erhöhen damit ihre Ausbildungsfähigkeit in einer globalisierten Arbeitswelt und nähern sich dem sprachpolitischen Ziel der EU „1+2“ erfolgreich an.

Insgesamt konnten in der Volkshochschule Koblenz zum Abschluss des Sommersemesters 2021 trotz Einschränkungen durch die Pandemie über 12 Prüfungen im Bereich Cambridge-Englisch, Schüler Telc-Türkisch, Telc-Deutsch oder Xpert-Business stattfinden.

## **8. Additive Lernangebote für Schülerinnen und Schüler**

Zur Förderung von Basiskompetenzen in Mathematik und Deutsch führt die Volkshochschule Koblenz auf der Grundlage der Rahmenvereinbarung mit dem Landesverband der Volkshochschulen und finanziert durch das Ministerium für Bildung seit Beginn des Jahres 2021 die Maßnahme additive Lernangebote in Schulen auf Antrag durch. Mit zwei zusätzlichen Unterrichtsstunden pro Woche können Gruppen von 6 bis 12 Schülerinnen und Schüler mit Unterstützungsbedarf unterrichtet werden. Fanden im ersten Halbjahr 2 Gruppen mit 4 Klassenstufen in weiterführenden Schulen statt, werden im zweiten Halbjahr bis zum Jahresende 2021 weitere 4 Gruppen mit 8 Klassenstufen in Mathematik und Deutsch durchgeführt.

## **9. Elterndigital**

Eine weitere Maßnahme, deren Konzept und Durchführung sich jedoch noch nicht bewährt hat und daher zu überarbeiten ist, ist die Maßnahme Elterndigital in Zusammenarbeit mit dem pädagogischen Landesinstitut und mit Finanzierung des Ministeriums für Bildung. Ziel der Maßnahme ist es auf niederschwelliger Basis Eltern Grundkenntnisse im Umgang mit den digitalen Geräten ihrer Schulkinder zu vermitteln. Ein Projektlauf kurz vor den Sommerferien in einer Koblenzer Grundschule scheiterte aus verschiedenen technischen und organisatorischen Gründen. Vor einer weiteren Fortführung dieser Maßnahme ist das Konzept noch einmal vom Pädagogischen Landesinstitut, der vhs und vom Ministerium für Bildung zu überdenken. Ein Grund für das Scheitern ist, neben den technischen Problemen in Schulen (z.B. kein stabiler Wlan-Anschluß), dass die einzelnen Maßnahmen nur mit einem sehr geringen Stundenanteil von 3 UE ausgelegt sind.

## **10. Lehrerfortbildungen im Bereich Digitale Handlungsfähigkeit**

Diese Maßnahme der vhs zur Lehrerfortbildung entstand in guter Kooperation mit dem Pädagogischen Landesinstitut und dem Landesverband der Volkshochschulen und wird finanziell getragen vom Ministerium für Bildung. Lehrerinnen und Lehrer der Koblenzer Schulen sollen mit gezielt auf die Schule und deren technischen Voraussetzungen abgestimmten Fortbildungen eine bedarfsgerechte Unterstützung bekommen, um den besonderen digitalen Herausforderungen im Lehrberuf gerecht zu werden. Seit Herbst 2020 bis zum Sommer 2021 wurden in 11 Kursen insgesamt ca. 65 Lehrer der Koblenzer Schulen im digitalen Bereich geschult. Die folgenden Inhalte konnten von der vhs Koblenz – zunächst meist online – vermittelt werden:

Medienkompetenz in der Schule - Moderation einer Videokonferenz  
IT Grundlagenschulung: Word für Lehrkräfte: Stufe 1  
IT Grundlagenschulung: Word für Lehrkräfte: Stufe 2  
Umgang mit Digitalen Inhalten unter Windows 10  
Vorlagen und Formatierungen in Word  
Seriendruck in Word  
Kommunizieren und Kollaborieren  
Datenschutz und Datensicherheit

Datenschutz und Datensicherheit wurde als Themenbereich in dieser Zeit besonders nachgefragt. Im Jahr 2020 bis Sommer 2021 waren die technischen Voraussetzungen und die Grundausstattungen in den Schulen oftmals noch nicht funktionsfähig vorhanden, dasselbe gilt für die Weiterbildungsinstitution der vhs, die in den Sommerferien 2021 erstmals drei elektronische Tafeln geliefert bekam, um dort Schulungen durchführen zu können.

Mit dem Vorhandensein einer ersten Ausstattung von elektronischen Tafeln hat die vhs Koblenz seit dem Herbstsemester 2021 die Möglichkeit in der Volkshochschule vor Ort und in Präsenzform grundlegende Schulungen durchzuführen. Insbesondere die Lehre an den neuen elektronischen Tafeln ist nur in Präsenzform effizient vermittelbar. Folgende Fortbildungsinhalte werden daher in weiteren Kursformaten im Herbstsemester 2021 speziell von der vhs für das Lehrpersonal der Koblenzer Schulen über das Pädagogische Landesinstitut angeboten:

Modul 1: Grundlagen und Einführung  
Modul 2: Das Android-System  
Modul 3: Die Windows Tafel-Software-Basis  
Modul 4: Die Windows-Tafel-Software-Aufbau  
Modul 5: Unterrichts-Szenarien  
Modul 6: Screen-Sharing mit Windows, Apple und Android  
Modul 7: E-Learning

## **11. Projektförderung Digitales Lernen in der Weiterbildung 2021**

Mit der späten Bewilligung des Projektförderantrages „Digitales Lernen in der Weiterbildung 2021“ über 14.000 € am Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur zum Ende August 2021, konnten für das vhs-Herbstsemester 2021 noch sehr schnell die beantragten Maßnahmen - soweit es die eingeschränkten technischen Möglichkeiten der vhs zulassen - in Angriff genommen und umgesetzt werden. Mit der Etablierung einer digitalen Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger (montags 12:30 Uhr -19:00 Uhr) sowie Schulungen und Kursen in Kleingruppen zu den Themenbereichen Videokonferenzen, Cloud-Nutzung, Marketing und Social-Media-Nutzung, Erstellung von eigenen Homepages oder Digitale Grundkompetenzen sollen Bürgerinnen und Bürger, Mitarbeitende der vhs

oder auch spezielle Zielgruppen wie Lehrer, Dozenten oder Senioren eine Unterstützung in der Nutzung und Vermittlung digitaler Medien erhalten. Das Projekt ist bis Ende 2021 begrenzt.

## **B - Sprachen**

Die vhs Koblenz leistet mit Ihren Deutschkursen einen wichtigen Beitrag zur Integration und somit zur gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund. Eine von verschiedenen Zielgruppen sind auch Eltern von schulpflichtigen Kindern. Im Fachbereich Sprachen werden unterschiedliche Kursformate angeboten, um unter Berücksichtigung der personellen und zeitlichen Ressourcen flexibel auf die Bedarfe zu reagieren:

### **1. Berufsbezogene Bamf-Kurse**

Diese führt die vhs Koblenz als Kursträger für das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf) durch und in Absprache mit den anderen in Koblenz ansässigen Kursträgern. Dazu gibt es vierteljährlich ein Quartalsgespräch, bei dem sich die Kursträger mit dem Bamf bezüglich der Kurse und Termine abstimmen.

Die vhs Koblenz bietet jedes Semester jeweils einen B 2 und einen C 1-Kurs an. Alle Kurse enden mit einer für die Teilnehmenden verpflichtenden Prüfung. Die Kurse umfassen 400- bzw. 500 Unterrichtsstunden á 45 Minuten. Neben den sprachlichen vertiefenden Fertigkeiten Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben werden auch kulturelle Aspekte behandelt sowie berufsbezogenen Themen durchgenommen. Zielgruppe dieser Kurse sind meist Personen, die eine Ausbildung bzw. ein Studium anstreben oder aber schon im Berufsleben stehen und ihre sprachlichen Fertigkeiten vertiefen wollen bzw. müssen.

Durchgeführte berufsbezogene Kurse in den Kalenderjahren 2019 bis 2021:  
Jahr 2019 = 2 Kurse; Jahr 2020 = 2 Kurse; Jahr 2021= noch offen

### **2. Landesförderkurse „Sprachziel Deutsch“**

Diese vom Land Rheinland-Pfalz geförderten Sprachkurse richten sich an Teilnehmende, die einen Sprachförderbedarf haben. Die Zugangsvoraussetzungen sind niedrigschwellig, um so möglichst viele Personen erreichen zu können. Das Herkunftsland und auch die Bleibeperspektive spielen anders als bei anderen Maßnahmen keine besondere Rolle. Die Teilnehmenden werden dabei in Kursen mit ca. 400 Unterrichtsstunden auf das jeweilige Sprachniveau A 1, A 2 B 1 oder B 2 gebracht. Bei zuletzt genanntem Sprachniveau sind sogar 600 Unterrichtseinheiten vorgesehen. Auch bei diesen Kursen werden neben den Fertigkeiten Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben landeskundliche sowie alltagsbezogene Themen behandelt. Ergänzt werden können die Kurse durch Exkursionen, die aufgrund der aktuellen Lage leider nicht stattfinden konnten.

Die Kurse werden mit einer verpflichtenden Prüfung für die Teilnehmenden abgeschlossen.

Ausnahme: Die Prüfung auf dem A 1 Niveau ist auf freiwilliger Basis. Diese kann nicht absolviert werden. Besucht werden die Kurse meist von Personen, die keinen Zugang zu anderen Sprachkursen haben und aus den Herkunftsländern Syrien, Irak und dem Iran.

Durchgeführte Landesförderkurse in den Kalenderjahren 2019-2021 einschließlich:  
Jahr 2020 = 4 Kurse; Jahr 2021 = 2 Kurse

### **3. Deutschkurse allgemein am Vormittag, Nachmittag bzw. Abend**

Die vhs Koblenz bietet zudem für berufstätige Migranten und Au-Pairs sowie für alle, die keine Intensivkurse belegen können oder möchten, die Möglichkeit in Kursen, die zweimal wöchentlich stattfinden mit einer Dauer von jeweils 90 Minuten ihre Deutschkenntnisse zu erweitern bzw. zu vertiefen. Es werden alltagsnahe Themen behandelt. Ebenso wird versucht, die Themenwünsche der Teilnehmenden zu angemessen zu berücksichtigen.

Bei den berufstätigen Teilnehmenden gilt es häufig die Kommunikation am Telefon bzw. die schriftliche Korrespondenz zu verbessern und dafür die entsprechenden Redemittel bzw. Strukturen zu erarbeiten. Die übrigen Teilnehmenden möchten ihre Kenntnisse für den Alltagsgebrauch ausbauen. Die Gruppen sind meist recht heterogen im Hinblick auf die Zielsetzungen – auch die Teilnehmenden sind sehr unterschiedlich, was ihren Bildungsstand angeht.

Deutschkurse in den Kalenderjahren 2019-2021 einschließlich:

Jahr 2019 = 36 Kurse, 456 Belegungen; Jahr 2020 = 30 Kurse, 379 Belegungen

Jahr 2021 = 17 Kurse

Zudem werden im Fachbereich Sprachen auch zum Teil international anerkannte Sprachprüfungen angeboten:

### **4. telc Prüfungen Deutsch**

Diese werden jedes Semester jeweils 1 Mal auf den Niveaustufen A 1, B 1, B 2 und C 1 angeboten. Gruppen von mindestens 10 Personen können auch andere bzw. zusätzliche Termine anfragen. Die Prüfungen bestehen aus einem schriftlichen und einem mündlichen Prüfungsteil, die in der Regel an einem Tag stattfinden. Diese basieren auf dem Europäischen Referenzrahmen, der vom Europarat verabschiedet wurde und somit eine internationale Vergleichbarkeit von Sprachkenntnissen ermöglichen.

### **5. Cambridge Prüfungen**

Als eines der wenigen zertifizierten Prüfungszentren in Rheinland –Pfalz führt die vhs Koblenz diese international und unbegrenzt gültigen Sprachzertifikate seit den 80er Jahren erfolgreich an der vhs Koblenz durch. Hier ist insbesondere die sehr gute Zusammenarbeit mit den Schulen ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Die Prüfungen werden auf unterschiedlichen Niveaustufen sowohl im allgemeinsprachlichen Bereich als auch mit beruflichem Bezug angeboten und können an der vhs aber auch an den Schulen selbst in Zusammenarbeit mit der vhs Koblenz abgelegt werden. Aktuell sind es 22 Schulen, die regelmäßig eine Prüfung für Ihre Schulen buchen. Auch hier können für Gruppen mit mindestens 8 Personen weitere bzw. zusätzliche Termine zu den von der vhs angegebenen Terminen angefragt werden. Damit reagiert die vhs flexibel auf die jeweiligen Bedarfe.

In allen zuvor genannten Bereichen mit Ausnahme der Cambridge Prüfungen ist pandemiebedingt ein Rückgang zu verzeichnen, den es gilt in den kommenden Semestern wieder auszugleichen.

## **C - Pandemiebedingte Einschränkungen**

Aufgrund der strengen Pandemie Regelungen zur Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen konnten im Sommersemester 2021 insgesamt nur relativ wenig offene Kurse durchgeführt werden. Alle Kurse mussten zudem vor Startbeginn mehrmals verschoben und wiederholt den geänderten Hygiene-Bedingungen und gesetzlichen Verordnungen angepasst werden.

Eine Umstellung der Kurse in online-Formate ist aufgrund der sehr eingeschränkten technischen Ausstattung der Volkshochschule Koblenz (Live-streaming / Hybrid) noch immer kaum möglich. Hinzu kommt, dass auch viele Teilnehmende und die überwiegend auf geringer Honorarbasis arbeitende Lehrende der vhs (18 € pro Unterrichtseinheit), nur vereinzelt eine gut funktionierende und geeignete technische Ausstattung für die online Lehre vorhalten können. Zudem fehlen oftmals auch noch die Fähigkeiten und die Motivation, diese veränderte und neue herausfordernde Form der Lehre einüben oder wahrnehmen zu können.

Aufgrund des hohen Engagements einzelner technikaffiner Lehrender, konnten in allen Fachbereichen im Sommersemester 2021 dennoch ca. 50 Kurse online an der vhs Koblenz durchgeführt werden. Hierzu gehören verschiedene Sprachkurse, vereinzelt auch EDV-Kurse, Kurse im Schwerpunktprogramm für Nachhaltige Entwicklung sowie Kurse zur Persönlichkeitsentwicklung oder im Bereich Philosophie.

Wenige Präsenzkurse durften im Bewegungsbereich oder im Kunstbereich im Freien stattfinden, ebenfalls vereinzelt Exkursionen. Alle Präsenzkurse konnten jedoch nur mit deutlich weniger Teilnehmenden als in regulären Semestern durchgeführt werden.

Im Herbstsemester 2021 konnte wieder mit Präsenzkursen gestartet werden, jedoch nur eingeschränkt, mit reduzierter Teilnehmeranzahl und entsprechenden für die Bereiche unterschiedlichen und sich oftmals ändernden Hygieneregeln. Grundsätzlich gilt auch in den kleinen Seminarräumen der vhs die 3-G-Regelung mit den gängigen Hygieneregeln und 1,5 m Abstand. In der Erwachsenenbildung gilt zudem das Prinzip der Eigenverantwortlichkeit in den Kursen.

Mit der Übergabe von drei digitalen Tafeln, die seit dem Sommer 2021 in drei Seminarräumen der vhs installiert werden konnten, ist es seit dem Herbstsemester 2021 möglich, gezielt Fortbildungen für Lehrer der Koblenzer Schulen und Dozenten der vhs effizient vor Ort in der vhs und in Präsenzform anbieten und abhalten zu können.

## **D - Fazit**

Der Bereich der offenen Kurse in den Fachbereichen Gesellschaft, Kultur, Gesundheit, Sprachen, Beruf, Grundbildung/Schule und Digitales Lernen nimmt in der vhs Koblenz einen wesentlichen Anteil ihrer Arbeit ein. Ein weiterer sehr wichtiger und umfangreicher Bereich sind die Maßnahmen und zeitlich begrenzten Projekte, bei welchen die vhs die Kommune in der Teilhabe an Grundbildung, digitaler Weiterbildung oder im Bereich Migration / Integration deutlich unterstützt. Grundvoraussetzung für eine qualitätsvolle Arbeit der vhs zur Unterstützung der Kommune in ihrem Auftrag Bildungsgerechtigkeit zu schaffen bleibt - insbesondere in Pandemiezeiten - eine angemessene technische digitale Grundausstattung der Weiterbildungsinstitution zur Wissensvermittlung und zur Lehre.

## **Auswirkungen auf den Klimaschutz:**